

«Wohle rockt» mit Wernli

Strauschnitt am Freitag, 6. Februar, im Casino

Das Motto ist vielversprechend. «Wohle rockt» heisst es zur Fasnachtseröffnung. Und der Strauschnitt wird tatsächlich ziemlich rockig ausgeführt – durch Rolf Wernli, der gleich seine ganze Truppe der «Hardy's Bubbles» im Schlepptau hat.

Hagewo-Präsident Michel Wagner kam schon die Ehre zu. Strohmuseum-Kuratorin Anna Hegi durfte sich schon darüber freuen. Monti-Chef Johannes Muntwyler nahm bereits die Herausforderung an. Und mit dem ehemaligen Captain des FC Wohlen Michael Winsauer durfte sogar ein Österreicher den Strauschnitt ausführen.

Strauschnitt, das ist die Wohler Fasnachtseröffnung. Den gleichen Namen trägt der symbolische Akt, die eigentliche Eröffnung der Narrenzeit. Auch heuer ist da eine prominente Person am Werk. Kein Österreicher, dafür ein halber Spanier. Einer, der seit einem knappen halben Jahr in Teneriffa lebt. Im letzten Sommer wurde er gross verabschiedet. Rolf Wernli verliess die Bez in Wohlen als Schulleiter, Teneriffa war sein Ziel. Nun holt ihn Wife Geissmann, Strauschnitt-Macher, offiziell zurück. Rolf Wernli wird am Freitag, 6. Februar, den Strauschnitt vollziehen und die Fasnacht eröffnen.

Logisch, danach werden die «Hardy's Bubbles» ihren grossen Auftritt haben. Die Fasnachtseröffnung in einen Rockpalast verwandeln.

Es soll eben alles passen am Strauschnitt. Das Motto heisst ja «Wohle rockt» – Rolf Wernli und die «Bubbles» werden den Slogan garantiert bestens umsetzen.

Auch sonst viel zu bieten

«Wir sind stolz darauf, dass wir Rolf Wernli einfliegen lassen können», sagt Geissmann noch. Gewiss, daneben könnte das weitere Programm nahezu verblassen. Tut es aber nicht. Schliesslich werden erfahrene Fasnachtsgruppen am Werk sein. Die Guggenmusik «Nordfäger» wird für Stimmung sorgen, die Schnitzelbank-Gruppen «Roman und Vreni» und die «Kammersänger», die «Chräe», die «Sirenen» garantieren für ganz viel Fasnacht pur. --dm



Vom Schulleiter zum Strauschneider: Rolf Wernli, im vergangenen Sommer wurde er als Schulleiter der Bezirksschule verabschiedet, nun kommt er nach Wohlen zurück.

Bild: Arch